

## Die KLARTEXT-Kolumne

*Liebe Bremerhavener,*

am Donnerstag wird der Landtag ein neues Polizeigesetz verabschieden. Einen entsprechenden Entwurf haben die Regierungsfractionen von SPD, Grünen und Linkspartei vorgelegt. **Sollte die Novelle tatsächlich beschlossen werden, würde das die Arbeit der Polizei im Land Bremen deutlich erschweren.**



Auch in Bremerhaven wären dann anlasslose Kontrollen von Personen an Kriminalitätsschwerpunkten unzulässig. Langjährige Erfahrungswerte und kriminalistisches Gespür würden nicht mehr ausreichen, um die Identität verdächtiger Personen zu überprüfen. Die Zahl der Fahndungserfolge dürfte deshalb deutlich zurückgehen. Außerdem sollen Polizeibeamte zukünftig Quittungen ausstellen, damit die Betroffenen die Kontrolle nachweisen und ggf. rechtliche Schritte einleiten können. **Ein unsinniger bürokratischer Mehraufwand!**

Die Maßnahmen zur Telekommunikationsüberwachung will man stark beschneiden, was den vielfältigen technischen Mitteln, über die Verbrecher heutzutage verfügen, nicht gerecht wird. Eine wirkungsvolle Bekämpfung der Telefon- und Internetkriminalität wäre kaum noch möglich. Darüber hinaus verzichtet der Gesetzesentwurf darauf, die Videoüberwachung im öffentlichen Raum auszuweiten und das Instrument der elektronischen Fußfessel für extremistische Gefährder und Sexualstraftäter einzuführen. Dafür haben vor allem die linken Grünen gesorgt!

Die Fraktion BÜRGER IN WUT meint: **Die geplante Novelle des Polizeigesetzes lässt die Kriminellen im Land Bremen jublieren, denn sie erleichtert die Begehung von Straftaten und legt unserer Polizei auch in Bremerhaven die Handschellen an!**

Der von Rot-Rot-Grün vorgelegte Gesetzesentwurf ist getränkt von einem tiefen Misstrauen des linken Senats gegenüber der Polizei, trägt also eindeutig die Handschrift von Grünen und Linkspartei. Dabei hätten unsere Ordnungshüter politischen Rückhalt verdient, schließlich sind sie es, die tagtäglich ihren Kopf für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auch in der Seestadt hinhalten müssen. Doch Rückhalt kann die Polizei von dieser Landesregierung nicht erwarten,

meint Ihr

Jan Timke, MdBB  
BIW-Fraktionsvorsitzender

**Wie ist Ihre Meinung dazu? Schreiben Sie uns!**

V.i.S.d.P.: Fraktion BÜRGER IN WUT, Ludwigstr. 20, 27570 Bremerhaven,  
Tel.: 0471/92927692, [www.bremerhaven-zuerst.de](http://www.bremerhaven-zuerst.de), E-Mail: [info@buenger-in-wut.de](mailto:info@buenger-in-wut.de)